

Modul: 206 Qualitäts- und Umweltmanagement

Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen

Zuordnung und Inanspruchnahme in Studiengängen gem. Studienverlaufsplan
Lehr-/Lernziele – zu erwerbende Kompetenzen

Die Studierenden

- kennen Qualitätsmanagementsysteme hinsichtlich Struktur, Umsetzung, Nutzen und Kosten
- kennen Qualitätsmanagementsysteme nach DIN EN ISO 9000 ff hinsichtlich Struktur, Umsetzung, Zertifizierung sowie die einzusetzenden Werkzeuge zur Überprüfung und Verbesserung des über den Einsatz des Systems angestrebten Qualitätsniveaus
- können verschiedene Ansätze zum Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen hinsichtlich ihres Einsatzes und ihrer Anordnung einordnen und problemorientiert am Beispiel erläutern
- kennen die Umweltmanagementsysteme nach DIN EN ISO 14001 ff und EMAS-Verordnung hinsichtlich Struktur, Umsetzungswegen, Wirkungen, Nutzen, Kosten
- kennen Art, Struktur, Anwendungsbereiche, Umsetzungswege, Leistungsfähigkeit und Kosten ausgewählter Umweltmanagementansätze und können dies am Beispiel erläutern
- können anhand eines einfachen exemplarischen Anwendungsbeispiels die Struktur der VDI-Richtlinie 4075 „produktionsintegrierter Umweltschutz“ anwenden.

Lehr- Lerninhalte

- **Qualitätsmanagement:**
 - Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9000 ff: Aufbau, Umsetzung, Kontrolle, Verbesserung
 - ganzheitliche Qualitätsmanagementansätze: Total Quality Management, KAIZEN, EFQM, Umweltmanagement
 - Prozessmanagement als Grundlage für kontinuierliche Verbesserung nach DIN EN ISO 9000 ff
 - Werkzeuge und Instrumente zur Messung, Analyse, und Verbesserung des Qualitätsniveaus nach DIN EN ISO 9000 ff: Six Sigma, FMEA, QFD,
 - Statistische Qualitätskontrolle, Diagrammformen, Matrix-Analysen
- **Umweltmanagement:**
 - Umweltmanagementsysteme DIN EN ISO 14001 ff und EMAS-Verordnung:
 - Strukturen, Umsetzung, Akteure, Wirkungen, Nutzen, Kosten
 - Umweltmanagementansätze, z. Bsp. Ökoprofit, Grüner Gockel, PIUS, Ecocamping
 - Strukturen, Umsetzung, Akteure, Wirkungen, Nutzen, Kosten
 - Anwendungen der Richtlinien VDI 4050, 4090, 4075 „Plus“

Modulverantwortliche/r Dr. Mareen Benning-Linnert (Verw. Prof.)

Kontakt (LS)	Selbststudium	Prüfungsform	Leistungs- punkte
30	60	Studienarbeit (S) oder Referat (R) oder Mündliche Prüfung (M)	3 (PL)
davon Labor	davon begleitet		
---	individuell		
Teilnahmevoraussetzung		keine	
Verwendbarkeit des Moduls		Gemäß Studienverlaufsplan des jeweiligen Studiengangs	
Angebot im Semester		Gemäß Studienverlaufsplan des jeweiligen Studiengangs	
Sprache		Wählen Sie ein Element aus.	
Lehr- / Lernformen		Vorlesung, Übung, betreutes Selbststudium	
Veranstaltungsrhythmus		wöchentlich	
Veranstaltungsort		Seminar- oder Vorlesungsraum	